

~ „FORELLE“ IM SCHLOSS BEUGGEN ~

SONNTAG, 24. NOVEMBER  
17:00 UHR, RITTERSAAL

SPYROS ENSEMBLE  
**Tatiana Korsunskaya (Klavier)**  
**Bartek Niziol (Violine)**  
**Sebastian Eyb (Viola)**  
**Denis Severin (Violoncello)**  
**Ruslan Lutsyk (Kontrabass)**

*Franz Schubert (1797-1828)*  
*Klaviertrio-Satz D 897 Es-Dur (1828) „Notturmo“*  
*Klavierquintett D 667 A-Dur (1819) „Forellenquintett“*

**Bartek Niziol** ist 1.Konzertmeister des Orchesters der Oper Zürich und Professor für Violine an der Hochschule der Künste Bern. Erstpreisträger bei Adelaide International Competition, Wieniawski International Competition Poznan, Pretoria International Competition, Eurovision Competition Brüssel und M. Long-J.Thibaud Competition Paris. Für seine CD-Produktionen wurde er u.a. mit dem Fryderyk Preis der polnischen Musikkritik und dem renommierten ECHO KLASSIK Preis 2015 ausgezeichnet. B. Niziol ist Juror beim Wieniawski International Competition Poznan und beim Migros-Kulturprozent Zürich. Er ist Gründer und künstlerischer Leiter von "Festival & Masterclass" in Polen. B. Niziol studierte bei Prof. Jadwiga Kliszewska in Poznan und Prof. Pierre Amoyal in Lausanne. Als Solist spielte er mit Orchestern wie English Chamber Orchestra, Orchestre Philharmonique de Radio France, Orchester des Norddeutschen Rundfunks, New Japan Philharmonic Orchestra, Sinfonia Varsovia und Tonhalle Orchester Zürich unter Dirigenten wie Y. Menuhin, D. Zinman, M. Janowski, H. Schiff und K. Penderecki.

Der gebürtige Wiener **Sebastian Eyb** ist seit 2009 stv. Solobratscher und Mitglied des Orchesters der Oper Zürich und Gründungsmitglied des Ensembles Labyrinth und Artos



Ensemble. 2013 gewann er den Ersten und Sonderpreis beim internationalen Wettbewerb Svirèl. Er studierte bei Eugenia Polatscheck am Wiener Konservatorium und am Hauer Konservatorium in Wr. Neustadt bei Prof. Klaus Peisteiner wo er 2010 seinen Abschluss im Konzertfach Viola mit Auszeichnung absolvierte. Es folgte das Studium am Conservatoire de Lausanne bei Gilad Karni. Als Solist trat er mit dem Orchester des Wiener Konservatoriums, der mitteldeutschen Kammerphilharmonie, dem Gstaad Festival Orchester und mit dem Orchestre de Chambre de Lausanne auf. 2007 wurde er als erster Solobratschist im West Australian Symphony Orchestra und bei Hong Kong Philharmonic engagiert. S. Eyb spielt eine Viola von Giovanni Paolo Maggini.

**Ruslan Lutsyk** ist seit 2004 stellvertretender Solo-Kontrabassist des Orchesters der Oper Zürich und seit 2008 Professor für Kontrabass an der Hochschule der Künste Bern. R. Lutsyk studierte in Lviv (Lemberg) an der National Music Academy und an der Hochschule für Musik und Theater in München, wo er cum laude abschloss und zum Assistenten von Prof. Klaus Trumpf berufen wurde. R.Lutsyk hat als Solist mit Orchestern in Deutschland, der Ukraine und der Schweiz konzertiert und mit verschiedenen Solisten, Kammermusikern und Dirigenten wie N. Harnoncourt, Z. Mehta, B. Haitink, Ch. von Dohnányi, J.E. Gardiner, N. Santi, D. Gatti, F. Welser-Möst, C. Bartoli, G. Antonini, T. Currentzis zusammengearbeitet. 2013 gründete er "Golden Bass" Kontrabass Wettbewerb, welcher unter dem Patronat von Maestro V. Gergiev durchgeführt wurde.